

Ressort: Politik

Steinmeier ruft nach gewalttätigen Protesten gegen IS zu Besonnenheit auf

Berlin, 11.10.2014, 16:09 Uhr

GDN - Angesichts gewalttätiger Proteste in deutschen Städten gegen die Terrormiliz "Islamischer Staat" (IS) hat Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) zu Besonnenheit aufgerufen. "Wir teilen den Schmerz der in Deutschland lebenden Menschen, die um Landsleute, Verwandte und Glaubensbrüder in Syrien oder im Irak trauern und wütend sind", sagte Steinmeier im Interview mit dem "Tagesspiegel am Sonntag".

Eines müsse aber auch klar sein: "Wut und Trauer sind niemals eine Rechtfertigung für Gewalt", betonte der Außenminister. Mit Blick auf den Kampf gegen den IS kündigte Steinmeier neue diplomatische Anstrengungen der Bundesrepublik an. "Wir versuchen die arabischen Länder, die Türkei und den Iran davon zu überzeugen, dass es notwendig ist, gemeinsam gegen den IS vorzugehen", so der SPD-Politiker. Den Einsatz deutscher Kampfflugzeuge oder deutscher Bodentruppen im Kampf gegen den "Islamischen Staat" schloss Steinmeier erneut aus.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42566/steinmeier-ruft-nach-gewalttaetigen-protesten-gegen-is-zu-besonnenheit-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619